

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 72 (1946)
Heft: 22

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

von Heute

besonders aber ein Knirps, den sie dann auffordert, soweit zu zählen, wie er überhaupt dies kann. Dieser beginnt eifrig und zählt. Nach 30 und 60 muß er Atem schöpfen, und erst, nachdem er über 100 gezählt hat, hört er auf.

Die Lehrerin ist des Lobes voll und fragt beiläufig, ob er zu Hause so schön zu zählen gelernt habe. Die triumphierende Antwort des Schülers lautet: «Nei, ich bi drum scho emal i der erschte Klass gsi!» H. H.

Heizinstruktion

Der Herr Tüpfler ist ein exakter und soignerter Junggeselle. Er verträgt sich nicht schlecht mit den beiden alten Damen, — zwei Schwestern, — die das Nebenhaus bewohnen. Er hätte es ja schlimmer treffen können, nicht wahr? Es gibt schließlich immer noch Leute, die darauf bestehn, sich Kinder und alles mögliche zu halten.

Die beiden Schwestern jedoch sind stille, schüchterne alte Damen, die kaum je Anlaß zu Klagen geben.

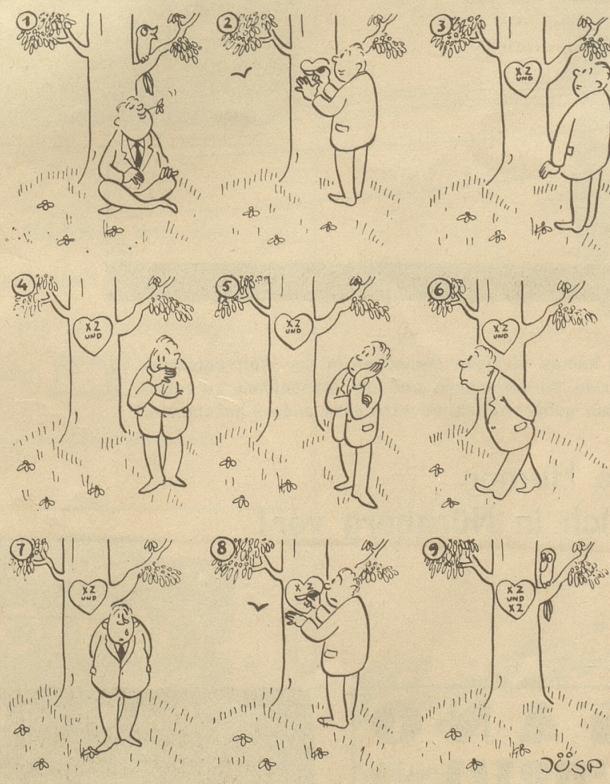
Aber an einem schönen Märztag ging es dann doch schief.

Der Herr Tüpfler stürzt ans Telefon und ruft das Nachbarhaus an. Es dauert eine ganze Weile, bis sich jemand meldet. Dann teilt Herr Tüpfler mit mühsam gezügelter Entrüstung mit, es wehe

dicker, rufijger Rauch zu ihm herüber, und das wäre besonders unerträglich, weil er doch gerade sein Studierzimmer frisch habe malen und tapezieren lassen, und man müsse diese Inlandkohle halt richtig zu behandeln wissen, damit sie nicht räuche, usw. Folgt eine genaue Anleitung, wie die Inlandkohle zu behandeln sei.

Schließlich muß Herr Tüpfler doch Atem schöpfen, und jetzt endlich wagt die kleine alte Dame einen Einwand, den sie schon mehrmals anzubringen versucht hat.

«Herr Tüpfler», sagt sie sanft aber atemlos, «würde es Ihnen nichts machen, später anzurufen? Bei uns brennt es nämlich im Dachstock, und wir sind grad am Löschen.»



Der Einsame!



FERIEN im
Schweizerhof
Weggis

Der Name verpflichtet
und bürgt für Qualität
Inhaber: R. Neeser-Ott

Die Ameise und
der Seidenfaden

Wir bewundern die Ameise, die mit ihren zarten Fühlern das Mehrfache ihres eigenen Gewichtes trägt. Wieviel erstaunlicher aber ist die Leistung eines dünnen Seidenfadens, der so elastisch ist, daß er 40.000-mal sein eigenes Gewicht zu tragen vermag, ehe er reißt...!
Aus dieser unübertrefflichen Naturseide werden Elbeo-Strümpfe auch heute noch hergestellt. Sie sind in guten Fachgeschäften erhältlich.

ELBEO
Strümpfe

Lebenskräfte

geistige und körperliche Frische, Nervenruhe, Arbeitsfreude und Lebenslust bewirken. Dr. Richards Regenerationspillen. Nachhaltige Belebung. Orig.-Schachiel à 120 Pillen Fr. 5.—, Kurpackung à 3 Schachieln Fr. 13.50. Verlangen Sie Prospekte.

Paradiesvogel-Apotheke

Dr. O. Brunners Erben, Limmatquai 110, Zürich. Tel. 3234 02

MD

?

Vielleicht Kohle!

ganz sicher cosy

nächsten Winter. Die alte, gute Marke, doch wieder in reiner Wolle, reiner Baumwolle

cosy ... manahnt es

A.G. VORM. MEYER-WAESPI & CIE, ZÜRICH. COSY-UNTERKLEIDER